

Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf weihte jetzt in Südafrika ein Berufsausbildungsprojekt ein

Das Ziel: Gemeinsam lernen, bauen und wachsen

-red- **KREIS STEINFURT.** 23 Monate Bauzeit, über 100 mitbauende Auszubildende aus den unterschiedlichsten Gewerken, Kurzzeitexperten aus den Mitgliedsbetrieben aus dem Kreis Steinfurt und ein Projekt, das die Berufsausbildung zumindest im südafrikanischen Bloemfontein in der Provinz Free State ein bisschen revolutioniert. Zusammen mit Vertretern aus dem südafrikanischen Bildungsministerium, mit Vertretern des Motheo-Part-

ner-Colleges und natürlich mit den Handwerksauszubildenden selbst konnte Frank Tischner jetzt das „Thusanang House“ feierlich eröffnen. Ein Haus, das auf dem Gelände des Motheo-College zukünftig als Ausbildungswerkstatt für „Kosmetik und Friseur“ dienen wird.

Das Besondere des Hauses ist aber weniger die zukünftige Nutzung als seine Entstehungsgeschichte. „Es ist ein hervorragendes Beispiel des projektbasierten Lernens“,

macht Tischner als Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf deutlich.

Schon seit 2015 engagiert sich die Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf mit Berufsbildungspartnerschaften in Südafrika. Frank Tischner möchte die Zusammenarbeit noch weiter intensivieren, denn: „Neben der Berufsbildungspartnerschaft werden wir zusammen mit unseren Mitgliedsbetrieben schon 2028 ersten Jugendli-

chen die Chance bieten, eine handwerkliche Berufsausbildung im Kreis Steinfurt zu beginnen.“



Frank Tischner in Afrika.

Foto: Kreishandwerkerschaft